



Anfrage im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 16.03.2023

Die Straße ‚Am Böhmerwald‘ (südlich Segeberger Chaussee) wurde zwischenzeitlich ausgebaut. Sieht die Verwaltung eine Möglichkeit am Anfang und Ende der Ausbaustrecke eine 30 auf der Fahrbahn anzubringen (wie in der Parallelstraße und dem nördlichen Verlauf des Böhmerwaldes)? Die vorhandenen Tempo 30 Schilder sind leider leicht zu übersehen. Durch den Böhmerwald verläuft auch eine Fahrradrouten. Nach dem Ausbau ist die Straße so hergerichtet, dass auf ca. $\frac{3}{4}$ der Strecke, rein optisch, scheinbar eine schnurgerade Verkehrsführung erfolgt. Das verführt zum schnell fahren und hat zu wiederholten Gefährdungen von Radfahrenden geführt. Sieht die Verwaltung Möglichkeiten nachträglich optische Unterbrechungen einzubauen?

Heinz Wiersbitzki